

## **Pronunciamiento / Erklärung**

### **Zwei Jahre nach dem demokratischen Aufstand: DER KAMPF GEHT WEITER!**

Im April 2018 begannen nicaraguanische Bürger\*innen, angeführt von Jugendlichen und Studierenden, einen friedlichen Aufstand gegen die Diktatur Ortega-Murillo. Die Nicaraguaner\*innen hatten genug vom Autoritarismus und forderten Demokratie, Gerechtigkeit und Freiheit.

Die Diktatur reagierte mit einer brutalen Repression, die ein tragisches Ergebnis hat: mehr als 300 Menschen wurden getötet, fast tausend wurden als politische Gefangene eingesperrt und gefoltert. Fast 60 befinden sich bis heute in den Gefängnissen der Diktatur. Fast 100.000 Nicaraguaner\*innen sind ins Exil gezwungen worden.

Überall auf der Welt haben nicaraguanische Gemeinschaften und Solidaritätsgruppen aktiv die kriminellen Praktiken der Diktatur Ortega-Murillo angeprangert. Internationale Organisationen der Zivilgesellschaft, multilaterale Organisationen und Regierungen verschiedener Länder haben ihre Verurteilung und Besorgnis über die Situation in Nicaragua zum Ausdruck gebracht.

Die Verbrechen der Diktatur sind von der Interamerikanischen Menschenrechtskommission (IACHR), dem Büro des UN-Hochkommissars für Menschenrechte, der Interdisziplinären Gruppe Unabhängiger Experten (GIEI) und zivilgesellschaftlichen Organisationen wie Amnesty International und Human Rights Watch (HRW) umfassend aufgezeigt und dokumentiert worden.

Angesichts der schwierigen Situation, die durch die Unterdrückung und den De-facto-Staat entstanden ist, halten die Nicaraguaner\*innen den Widerstand aufrecht und haben Fortschritte beim Aufbau vereinter Plattformen gemacht, an denen Studierende, Bäuer\*innen, Händler\*innen, junge Menschen, Frauen und Männer aus allen Gesellschaftsschichten teilnehmen.

Die Diktatur hat so getan, als ob in Nicaragua alles normal sei, doch der soziale und politische Protest wird kriminalisiert, die Freiheiten der Bürger werden verletzt und die Menschenrechte weiterhin mit Füßen getreten. Die internationale Gemeinschaft hat dies in einer Reihe von Erklärungen verurteilt, doch sind mehr konkrete Maßnahmen erforderlich.

Heute steht Nicaragua angesichts der Coronavirus-Pandemie vor einer Situation mit hohem Risiko. Die kriminelle Fahrlässigkeit der Familie Ortega-Murillo gefährdet das Leben Tausender Nicaraguaner\*innen.

## Die unterzeichnenden Organisationen erklären:

Wir unterstützen die Forderungen nach Demokratie, Gerechtigkeit und Freiheit für Nicaragua:

- Wir fordern eine bedingungslose, international überwachte Aufklärung der begangenen Verbrechen, damit die Schuldigen vor Gericht gestellt werden.
- Wir erklären unsere Solidarität mit der aufständischen Bevölkerung in ihrem Kampf für ein Freies Nicaragua, in dem ein menschenwürdiges Leben, die unmissverständliche Achtung der Menschenrechte und Selbstbestimmung Realität sind und soziale Gerechtigkeit endlich verwirklicht werden kann.
- Wir fordern die internationale Gemeinschaft eindringlich auf, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um Druck auf das Ortega-Murillo-Regime auszuüben und den Forderungen der Nicaraguaner\*innen nachzukommen, insbesondere die Freilassung der politischen Gefangenen und die Wiederherstellung der bürgerlichen Freiheiten.
- Wir fordern, dass das Ortega-Murillo-Regime die notwendigen Maßnahmen ergreift, um die Coronavirus-Pandemie einzudämmen, die sich als unmittelbare Bedrohung für die Gesundheit und das Leben Tausender Nicaraguaner\*innen abzeichnet.

Demokratie JA! Diktatur NEIN!

18. April 2020

INFORMATIONSBÜRO  
NICARAGUA e.V.

### Unterzeichnende Organisationen:

- **Unidad Azul y Blanco - Alemania**
- **Nicaragua Solidarität Berlin**
- **Biohaus-Stiftung (für Umwelt und Gerechtigkeit) e.V.**
- **Grupo por la vida, la paz y la democracia en Nicaragua**
- **Städtepartnerschaftsverein Kreuzberg-San Rafael del Sur e.V.**
- **Städtepartnerschaftsverein Wuppertal-Matagalpa e.V.**
- **Estelí-Komitee / Städtepartnerschaftsverein Bielefeld-Estelí e.V.**
- **Informationsbüro Nicaragua e.V.**
- **Campana Cafe Mesoamerica**
- **Cafe Cortado**
- **Colectivo la marimba**

